

Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote, Simone Tolle, Thomas Gehring, Dr. Sepp Dürr, Christine Kamm, Christine Stahl, Susanna Tausendfreund** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**,

Karin Pranghofer, Martin Güll, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Markus Rinderspacher SPD,

Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Dr. Leopold Herz, Claudia Jung, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Bernhard Pohl, Manfred Pointner, Markus Reichhart, Tanja Schweiger, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Anhörung zur Zukunft der Erwachsenenbildung in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Der Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport führt eine Anhörung zur Zukunft der Erwachsenenbildung in Bayern durch. Ziel ist, die Situation der Erwachsenenbildung in Bayern, aktuelle Herausforderungen und Perspektiven zu erörtern. Dabei steht die Frage im Fokus, inwiefern in Zukunft eine gleichberechtigte und der gestiegenen Bedeutung entsprechende Stellung der Erwachsenenbildung im bayerischen Bildungswesen gewährleistet werden kann.

Begründung:

Für eine Gesellschaft, die vor allem von ihrem Wissen lebt, ist gute Bildung fundamental. Ein modernes Bildungsverständnis geht über den Abschluss von Schule, Lehre oder Studium hinaus. Angesichts der Dynamik, die unsere Arbeits- und Wirtschaftswelt, aber auch die individuellen Lebenswelten gegenwärtig auszeichnet, ist lebenslanges Lernen die Grundlage einer zukunftsfähigen Gesellschaft. Die herausragende Bedeutung der Erwachsenenbildung für die individuelle Entwicklung jedes Menschen und die Entwicklung eines Landes ist wissenschaftlich längst unumstritten. Ob wir die Herausforderungen der Zukunft bewältigen können, ist abhängig vom Bildungsniveau, vom Wissensstand und der Urteils- und Handlungsfähigkeit der Bevölkerung. Gerade in Bayern stellt eine gut ausgebildete, aufgeklärte und produktive Bevölkerung das entscheidende Potenzial für Wirtschaftswachstum und gesellschaftliche Teilhabe dar. Vor diesem Hintergrund ist der Bereich der Erwachsenenbildung als ein mit Schule, Hoch- und Fachhochschule sowie Berufsausbildung gleichberechtigter und verbundener Teil des Bildungswesens in öffentlicher Verantwortung zu verstehen. In Form einer Expertinnen- bzw. Expertenanhörung soll erörtert werden, ob bzw. inwiefern die gegenwärtigen Rahmenbedingungen diesem hohen Anspruch, der herausragenden Bedeutung und den künftigen Herausforderungen der Erwachsenenbildung gerecht werden.